

Einladung zu einem Seminar von Jungenarbeit Hamburg e.V.



Integrationsmanagement - durch interkulturelles und transkulturelles Know-How“ die eigene Arbeit mit jungen männlichen* Muslimen erfolgreicher gestalten

In Hamburg haben mehr als die Hälfte der unter 18jährigen Migrationshintergrund. Viele von diesen Jugendlichen auch eine muslimische Konfession und Kultur.

Für die Arbeit mit Jugendlichen stellen sich hierdurch neue Herausforderungen; es geht nicht mehr darum, den einen oder die zwei männlichen muslimischen Jugendlichen in eine Gruppe zu integrieren, sondern mit einer Gruppe zu arbeiten, die von den männlichen muslimischen Jugendlichen geprägt wird.

Häufig tauchen Fragen nach religiösen und kulturellen Werten auf, aber auch Fragen nach Zugehörigkeit und Identität, nach Perspektiven und dem Umgang mit Schule, Ausbildung, Bildung, Elternhaus, Autoritäten, dem Umgang mit Menschen aus dem eigenen Geschlecht, dem Umgang mit Sexualität, sexueller Identität und ihren Vielfältigkeiten.

In diesem Seminar werden wir uns einen zukunftsorientierten und frischen Zugang zu diesen Themen aneignen, der mit den mannigfaltigen Ressourcen der Jugendlichen arbeitet.

Wir thematisieren die vorhandenen kulturellen Mischformen, die große Probleme, aber auch große Chancen bieten, wenn wir sie verstehen und mit ihnen arbeiten können. Dabei geht es uns, um ein Integrationsmanagement, das keine Assimilation als Ziel verfolgt, sondern einen respektvollen Umgang miteinander in unseren aller verschiedenartigen Lebensentwürfen vorleben will.

Hierbei wollen wir Ansätze aus der interkulturellen und transkulturellen Kompetenz und Kommunikation kennenlernen, vertiefen und an praktischen Situationen und Konstellationen diskutieren.

Die Ansätze basieren auf Ansätzen aus der Islamwissenschaft, der Migrationsforschung, der Forschung zu interkultureller und transkulturelle Kompetenz und Kommunikation sowie der Ethnopsychologie. Wie wir mit Ethnopädagogik umgehen wollen und ob wir deren Ansätze sinnvoll finden, wird zu den Dingen gehören, die wir diskutieren wollen.

Referent: Dipl. Jur. Jens Leutloff, M.A., Islamwissenschaftler, Dozent und Berater ist seit vielen Jahren mit diesen Themen vertraut und wird auch von seinen vielfältigen praktischen Erfahrungen der Kulturmittlung und der inter- und transkulturellen Kommunikation berichten.

Ort: Seminarraum von Jungenarbeit Hamburg e.V.
Bramfelder Straße 102b, 22305 Hamburg

Wann: 28. und 29.Mai 2020 – jeweils 09.00 – 15.00 Uhr

Kosten: 200 Euro / pro Person

Für Fragen und verbindliche Anmeldungen Jan Heitmann unter
Heitmann@jungenarbeit.info oder telefonisch unter 040 / 648 339 26

Der * hinter männlichen* steht für Vielfalt in der Geschlechtsidentität und dem Erleben des eigenen Körpers.

Informationen über unsere Arbeit: www.jungenarbeit.info

Die Bushaltestelle Wachtelstraße ist 3 Gehminuten, der Bahnhof Barmbek 10 Gehminuten von unserem Seminarraum entfernt. Für Autofahrende stehen eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen vorm Haus zur Verfügung.